

Die Abteilungen «Steuern» aus Therwil und Bottmingen rücken räumlich zusammen

Die Steuerabteilungen der Gemeinden Therwil und Bottmingen werden ihre langjährige Kooperation festigen und künftig auch örtlich zusammenarbeiten. Angedacht ist die Schaffung einer gemeinsamen Fachstelle (gemeinsamen Verwaltungseinheit) am Standort des ehemaligen Postgebäudes im Zentrum von Therwil.

Die erfolgreiche Zusammenarbeit beider Teams dauert nun schon mehrere Jahre: Nach einer ersten «Nachbarschaftshilfe» der Therwiler Kolleginnen und Kollegen zugunsten von Bottmingen wurde im März 2017 versuchsweise eine interkommunale Vereinbarung über eine befristete Zusammenarbeit der Gemeindeverwaltungen im Bereich Steuern beschlossen. Dieses Pilotprojekt war für eine Dauer von zwei Jahren vorgesehen. Aufgrund der guten Erfahrungen beschlossen die Gemeinderäte beider Gemeinden jedoch eine Verlängerung. Die Führung und Organisation der beiden separaten Teams sowie die Form der Zusammenarbeit erfolgte resp. erfolgt stets partnerschaftlich und zukunftsgerichtet. Bisher arbeiten die zwei Steuerteams aber noch organisatorisch und räumlich getrennt voneinander.

Damit die Arbeitsabläufe optimiert und die Effizienz in der täglichen Zusammenarbeit weiter gesteigert werden können, sollen die beiden Steuerteams örtlich zusammengeführt und künftig als gemeinsame Fachstelle geführt werden. Mit diesem Schritt kann die Aufrechterhaltung und Optimierung der Dienstleistung gesichert werden. Die Schaffung einer «gemeinsamen Amtsstelle» soll den Gemeindeversammlungen von Therwil und Bottmingen voraussichtlich im Frühjahr 2022 zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Diese Institutionalisierung der Gemeindezusammenarbeit könnte künftig auch für allfällige weitere Nachbargemeinden interessant sein.